



# Protokollauszug

aus der

## 9. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen

vom 28.04.2009

---

öffentlich

### **Top 3.3 Aktuelle Berichterstattung zur Neuen Straße in Babelsberg**

Herr Lehmann (Bereich Stadterneuerung) nimmt Bezug auf die Zusage der Verwaltung, einen Kompromiss zwischen den verschiedenen Anforderungen zu suchen und erläutert, dass auf Vorschlag der Denkmalpflege eine Fugenmaterial der Fa. HanseGrand mit der Bezeichnung „Stabilizer + StaLok Fugensand“ geprüft wurde. Das Material erfüllt die Anforderungen des Straßenbaulastträgers an Stabilität, Wasserdurchlässigkeit und Reversibilität. Eine Potsdamer Tiefbau-firma hat erklärt, die Gewährleistung zu übernehmen und reicht dies noch schriftlich nach.

Daher wird vorgeschlagen, die Fahrbahn mit vorhandenem und ergänztem Pflaster in ungebundener Bauweise herzustellen und die Verfugung mit dem festen, aber reversiblen Material vorzunehmen und somit einen Kompromiss zwischen der Beschlusslage zum Umgang mit Natursteinpflaster, dem Denkmalschutz und dem Radverkehrskonzept zu erzielen. Im Weiteren erläutert Herr Lehmann Eigenschaften des Materials.

Herr Putz bittet darum, auch Grundstückszufahrten in dieser Weise zu behandeln. Die Verwaltung sagt die Prüfung zu.

Der Ausschuss nimmt die vorgeschlagene Lösung zur Kenntnis.